

Am Lehrstuhl für Hydrologie und Flussgebietsmanagement  
der Technischen Universität München ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
folgende Stelle zunächst befristet bis 30.04.2018 zu besetzen:

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter  
der Fachrichtung  
Bauingenieurwesen oder Umweltingenieurwesen (Dipl.-Univ./Master)  
oder vergleichbare Qualifikation**

**Fachlicher Schwerpunkt:  
Hydrodynamisch-numerische Modellierung**

Ein Forschungsschwerpunkt des Lehrstuhls für Hydrologie und Flussgebietsmanagement ist die Untersuchung der skalenabhängigen Wirksamkeit dezentraler Hochwasserschutzmaßnahmen auf der Einzugsgebietskala. Im Fokus stehen hierbei u.a. Maßnahmen der Gewässerentwicklung und Auengestaltung, deren Retentionspotential mittels zweidimensionaler hydrodynamisch-numerischer Modellierung quantifiziert wird.

**Ihre Aufgaben:**

Im Zuge des Forschungsvorhabens „ProNaHo“ (gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz) entwickeln Sie für ausgewählte Fließgewässer in Bayern Gewässerrenaturierungs- und Auengestaltungsszenarien. Mittels zweidimensionaler hydrodynamischer-numerischer Modellierung bestimmen Sie die standortbezogene und ereignisabhängige Wirksamkeit solcher Maßnahmen zur Hochwasserscheitelreduzierung. Basierend auf der generierten Datenbasis leiten Sie mittels geeigneter statistischer Methoden generalisierte Aussagen zur Wirksamkeit von Renaturierungs- und Auengestaltungsmaßnahmen ab. Zusätzlich untersuchen Sie den Einfluss von Biberdämmen auf Hochwasserabflüsse in bayerischen Fließgewässern.

**Ihr Profil:**

- Sie haben einen überdurchschnittlich guten Master- oder Diplomabschluss in Bau- oder Umweltingenieurwesen mit wasserbaulicher Ausrichtung, bei geeignetem Profil auch in anderen Ingenieur- oder Geowissenschaften.
- Sie haben Erfahrungen in der zweidimensionalen hydrodynamisch-numerischen Modellierung, vorzugsweise mit dem hydraulischen Modell HYDRO\_AS-2D.
- Sie verfügen über vertiefte GIS-Kenntnisse.
- Sie besitzen Erfahrungen in mindestens einer Programmiersprache.
- Sie kennen die theoretischen Grundlagen zu Renaturierungs- und Auengestaltungsmaßnahmen.
- Sie haben Erfahrungen im Umgang mit Messtechnik zur Erfassung der Gewässerstruktur.
- Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse zur Verfassung eigener Forschungsberichte.
- Sie verfügen über gute bis sehr gute Englischkenntnisse.

**Wir bieten:**

Wir bieten eine befristete Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in. Eine Promotion und die Möglichkeit einer Folgefinanzierung sind bei entsprechender Eignung grundsätzlich möglich. Die Beschäftigung erfolgt mit entsprechender Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (Entgeltgruppe E13 TV-L, 75 %). Sie arbeiten bei uns in einem Umfeld hochqualifizierter junger Wissenschaftler innerhalb einer fachbezogenen Arbeitsgruppe und auch in enger Zusammenarbeit mit anderen Universitäten und Lehrstühlen, welche umfassende Erfahrungen in der hydraulischen Modellierung von Fließgewässern besitzen. Weiterhin verfügt der Lehrstuhl über hervorragende Rahmenbedingungen für die Bearbeitung des Projektes, wie die geeignete Messtechnik und die notwendige Rechnerperformanz.

Die TUM strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an; Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen:

Dr.-Ing. Wolfgang Rieger, erreichbar per Telefon unter 089 289 23222  
oder per E-Mail unter [wolfgang.rieger@tum.de](mailto:wolfgang.rieger@tum.de)

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum 19.02.2017 an:

Dr.-Ing. Wolfgang Rieger  
Lehrstuhl für Hydrologie und Flussgebietsmanagement  
Arcisstr. 21  
80333 München  
[wolfgang.rieger@tum.de](mailto:wolfgang.rieger@tum.de)